# Einbau einer D5WZ in einen VW T4 Bj.99 Trapo

Es handelt sich hierbei um den nachträglichen Einbau einer D5WZ von Eberspächer in einen VW T4 der ohne ZH ausgeliefert wurde ( in abgewandelter Form kann man hiernach auch eine D3WZ, D4W SC, D5W SC usw. einbauen ( bei einigen Modellen sind Dosierpumpe u. Wasserpumpe schon in das Gerät integriert, bei anderen separat verbaut)

(Preisangaben verstehen sich pro St. u. meistens ohne MwST.)



Einbauort des Heizers: Motorraum vorn rechts am Längsholm, links unterhalb

Batterie.

(Das was da so silbern unten rechts schimmert ist der Heizer wenn er eingebaut ist)

#### Kommen wir zu den Vorarbeiten am Halter:

Zum leichteren Einbau des Heizers benötigen wir den Halter (7D1 815 203 ca. 35,-€), Haltebügel (701 815 075 3,71€) (bei Modellen mit eingebauter Wasser- u. Dosierpumpe passt der Haltebügel nicht)

Diesen müssen wir für die D5WZ etwas umbauen da die Brennkammer ca. 20mm länger ist als bei der D3WZ. Und zwar müssen die 4 Bohrungen für die Befestigung des Halters um ca. 20mm nach oben versetzt (s. Bild)werden (Mittels anschrauben von 3 Blechen u. der Bohrung 4 neuer Löcher! Am org. Blech muss was weg damit man beim Anbau an die Befestigungsmuttern kommt!)Damit der Heizer später im eingebauten zustand tiefer sitzt da sonst das Abgasrohr zu nah am Kühlmittelschlauch des Kühler sitzt u. der Luftansaugschlauch nicht genügend Platz hat (dieser wird nachher über das Heizgerät geführt). Dies führt aber zu keinem Problem mit der unteren Motorabdeckung, lediglich das Abgasrohr mß auch geändert werden, dazu später mehr:



Versetzte Bohrlöcher mittels angeschraubter Bleche um 20mm nach oben.



Platz für Montage der Befestigungs-Muttern.

#### Einbau des Halters am Fahrzeug:

Fahrzeug vorn auf bocken (sonst kriegt man die Motorabdeckung nicht unterm Fahrzeug raus).

Zuerst muss die untere Motorabdeckung mittels lösen von 4 Schrauben (13er Nuss) u.2 Muttern (10er Nuss) aus gehängt werden.

Dann werden 4 Sechskant-Gewindenieten (N 902 521 01 0,45€) in den dafür schon vorgesehenen Sechskantlöchern befestigt, danach werden 4 Gummi- Metal- Lager (701 819 083 6,26€) in die Gewindenieten geschraubt dann der Halter aufgesetzt u. dieser dann wiederum mittels 4 M6 verschraubt.

Bevor man nun den Heizer einsetzt sollte man den Luftansaugschlauch (701 819 483 B am Gerät mittels Schelle (N 102 581 01 1,39€) befestigen u. zwar so das der Schlauch vom Eingangsstutzen über das Gerät bis zur Vorderkante Heizer geführt werden kann(ca. bis Stutzen Wasserausgang).

Nun Heizer mit Luftansaugschlauch u. Kabelstrang in Halter einführen (Kabelstrang wird durch Öffnung in der Kunststoffabdeckung oberhalb des Heizers geführt).

Haltebügel einhängen u. arretieren.

Luftansaugschlauch ausrichten u. mittels Schelle (N 101 394 02 1,04€) u. passender Blechschraube oberhalb an der Halterung befestigen (Bohrung ist vorhanden).

Nu ist der Heizer eingebaut.

#### Einbau des Abgasrohrs sowie des Schalldämpfers:

Bei mir kamen hier wiederum org. Teile zum leichteren Einbau zum Zuge.

Nun kommen wir zur Änderung des Abgasrohrs bedingt durch die oben angeführten Änderungen am Halter. Das Abgasrohr (701 819 507 D) musst ebenfalls verlängert werden, da es sonst zu dicht am Schlauch für den Wassereingang des Heizers vorbei geht.

Hierzu wurde es kurz hinter dem 90° Knick am Ausgang des Heizers durchtrennt

u. mit einem 60mm langen Stück Fleckssiebelen Abgasschlauch (geht nur mit dem von Eberspächer innen 20mm/d, Webasto hat 18m/d innen) um ca. 20mm verlängert u. mit 2 Schellen(N 104 361 01 2,09€) befestigt.



Verlängerung am Abgasrohr

Des weiteren musste noch der letzte Bogen am festen Rohr (wo das Rohr zum Flexsrohr übergeht) etwas nach vorn (Richtung Stossfänger) gebogen werden.

Damit es wieder zum Befestigungspunkt am Holm läuft (u. auch nicht zu nah an die Kabel vom Automatik-Getriebe kommt)



Verlängertes Abgasrohr angebaut, darüber Luftansaugschlauch. Rechts da von der

Kühlmittelschlauch vom Kühler.



Zusätzlich hab ich das Abgasrohr noch mal am Halter des Heizers befestigt

Fischer Rohrschelle FRS V2A 15-19mm (Gummis entfernt), M6 Gewindeniete am Halter angenietet u. dann mit M6 Schraube unteren Teil der Schelle angeschraubt, Rohr dann mit Oberen Teil der Schelle befestigt (muss nicht 'is auch ein bisschen frimelig)

(Das im Vordergrund verlaufende Kunststoffrohr ist ein Leitungsstrang, davon sind bei mir zwei vorhanden sie werden an einem Halter der schon am Halter des Heizers dran ist befestigt)



Der Abgasschlauch wird nun mit einer Schelle (N 102 581 01 1,39€) u Blechschraube am Holm befestigt. (Auf diesem Bild sieht man auch wie nahe das Abgasrohr ohne die Änderungen an die Wasserzuleitung zum Heizer kommt (rechts) bzw. an die Kabel (links) u.zur Befestigung oben am Holm

Der Schalldämpfer (7D0 819 595) wird am Halter (7D0 819 595) mittels einer Schraube befestigt. Der Halter wiederum mit 2 Blindnieten (N 904 786 01 0,39€) am Holm befestigt (Löcher sind schon vorhanden) Schaldämpfer u. Flex-Rohr werden mit Schelle (N 104 361 01 2,09€) befestigt



#### Kommen wir nun zur Kraftstoffversorgung: (! Absolute Sauberkeit!)

Hierzu wird die Kraftstoffvorlaufleitung (schwarz) angezapft. Sie verläuft zusammen mit der Rücklaufleitung (blau) vom Tank zum Motor u. ist zusätzlich mit einem Schwarzem Kunststoffschlauch ummantelt.

Das anzapfen u. der Einbauplatz der Dosierpumpe erfolgt unterhalb des Fahrzeugs nähe Kraftstofftank.



Ansicht von Beifahrerseite/ Li. Tank /Re. Vorderradaufhängung.

## **Einbau Dosierpumpe:**

Halter (7D0 201 505 D 5,10€) wird mittels zweier Blindnieten (ca. 6mm/d) am unteren Querträger nähe Tank/ Kraftstoffleitung befestigt (Löcher vorhanden)( der große silberne hinter der Dosierpumpe).

An diesem wird Halterwinkel (701 819 549 D 2,04€) mittels Schraube befestigt(das kleine goldene oberhalb Dosierpumpe).

An diesem wird wiederum mittels Schraube die Schlaufe (701 819 949 6,38€) befestigt in der die Dosierpumpe hängt (Eingang rechts/Ausgang links).

Dieses sollte man als erstes montieren um zu sehen wo man das T-Stück hinsetzt.



Ansicht von unten.

#### **Anschluss Krafftstoffversorgung:**

Als erstes bauen wir uns die Abzweigung aus einem Schlauchverbinder TS 6mm (6/6/6 mm T-Stück dieselkraftstoffbeständig z.b. von Norma) .

Auf diesen schieben wir jeweils Li. u. Re. ein Stück Kraftstoffleitung ca. 70mm lang u. 6mm/d innen auf. So haben wir schon in etwa die Länge die wir aus der orgi. Leitung entfernen müssen.

Nun muss zuerst vorsichtig der Schutzschlauch entfernt werden, danach wird der Vorlaufschlauch aufgetrennt (!! Kraftstoff tritt aus !!). In das ende was vom Tank kommt schieben wir jetzt eine Spezielle Hülse aus Metal zum verbinden von Kraftstoffleitungen aus Hartkunststoff ein (191 201 316 A 1,10€) (die geht sehr stramm).



links Tank

An Hand unseres vorgefertigten T-Anschlusses können wir nun festlegen wiefiel wir noch vom orgi. Vorlaufschlauch entfernen müssen. Nun wird dort das selbe wiederholt. Zu guterletzt wird nun das T-Stück auch hier verbunden.



Nun kann das T-Stück mit der Dosierpumpe verbunden werden (Eingang Dosierpumpe 6mm/d, Topfsieb Überwurfmutter).

Zu guterletzt Zuleitung zum Heizer verlegen (ca3-4mm/d innen) am besten parallel zur orgi. Kraftstoffleitung. Alle Schlauchverbindungen mit Schellen sichern u. orgi. Kraftstoffleitung wieder ummanteln. (Es empfiehlt sich die Stromleitung zur Dosierpumpe gleich mitzuverlegen da es der gleiche Weg ist). Die orgi. Leitung geht unterhalb des Batterieträgers durch, ist zwar eng aber die neuen Leitungen gehen da auch noch durch.



Blickrichtung Motor (Li. Dosierpumpe)

### Einbindung in den Kühlmittelkreislauf:

Erst mal vorab da gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Normale Einbindung, sprich so wie er ab Werk geliefert mit der D3W nur als Zuheizer,

dann noch zusätzlich den Aufrüstsatz zur Standheizung mit Pumpe, Kombiventil u. Steuergerät wobei hier nur der Innenraum erwärmt wird im SH Betrieb.

Oder man nimmt vom Aufrüstsatz nur Pumpe u. Steuergerät u. bindet dieses ein.

Vorteil: im SH Betrieb wird Innenraum u . Motor erwärmt dauert wohl länger soll aber wohl auch gehen. Sollte man besser nur größere Heizer nehmen.

Dann gibt es noch die Möglichkeit wie bei der orgi. Verbauten Hydronic D4WS, hier wird der Wasserkreislauf mit zwei Elektro-Umschaltventilen, einem 3/2 Wege-Unterdruckventil u. einem Absperrventil-Unterdruck sowie dem Relai J 493 gesteuert . Hier ist im Standheizbetrieb auch keine Motorerwärmung vorgesehen.

Oder wie bei der orgi. Verbauten D7W, hier kommt ein Thermoschalter der ab 55°C das Absperrventil zum Motor öffnet zum Einsatz. In wie weit das genau geht bin ich überfragt.

#### Kommen wir nun zu meiner Lösung.

Ich hab's 08/15 gelöst, sowie es normalerweise gemacht wird wen eine SH Nachgerüstet. Einbindung mit einen Kombiventil u einer Wasserpumpe (*ja Pumpe extra u. nicht die orgi. Vorhandene Nachlaufpumpe. Kann jeder machen wie er will*).

#### **Einbauort Pumpe:**

Motorraum rechts nähe Batterie Seitenwandabdeckung (kann man rausnehmen)

Wasserpumpe/ orgi. Nachlaufpumpe VW (auf richtige Polung +/- u. Pumprichtung achten)

251 965 561 B / bis F 70-Y-000 001

1J0 965 561 A / bis F 70-Y-000 002

Stecker/Gehäuse für Pumpe VW 357 972 752 3,90€

(ein Satz Leitungen 000 979 133 A 1,05€)

1 ST. Halter für Wasserpumpe ca. 130/60x30X4m /+ Verdrehsicherung

2 St Fischer SA Rohrschellen FRS Plus 40-45mm 1,02€

3 ST M8 Schrauben



Pumpe auf Halter/Re. Verdrehsicherung



Verdrehsicherung/ die kleine Blechkante

Eingebaute Pumpenhalterung im Motorraum. Da sind zwei Halter, der eine besitzt ein Gewinde, da festschrauben. Verdrehsicherung damit er nicht weckkippen kann.



#### **Einbauort Kombiventil:**

Der Anschluss des Ventils erfolgt in der Vor- bzw- Rücklaufleitung zum Wärmetauscher vorn (da Trapo nur Wärmetauscher vorn). Das sind die beiden Leitungen oberhalb des Kühlmittelvorratsbehälter die durch die Spritzwand ins Fahrzeug Innere laufen.

Vorlauf = das mit der Entlüftungsschraube

Rücklauf = das ohne

Da bei mir beide parallel verlaufen verwende ich das Kombiventil mit 6 Anschlüssen ( giebts auch mit 5, man braucht dann nur noch ei T-Stück extra)

Zum einfacheren Einbau Vorratsbehälter abbauen u. zur Seite binden (brauch nicht kompl. Abgebaut werden) !!!Die beiden Ein- bzw. Ausgänge seitlich am Ventil müssen wen man vor dem Wagen steht nach links zur Beifahrerseite Zeigen !!! Wegen der Ventile im im Kombiventil sonst gibt's einen Stau im Kreislauf.!! Einfach Vorlaufleitung ein wenig einschneiden kl. Behälter an Schnittstelle halten Schlauch aufbiegen u. Kühlmittel auffangen bis nix mehr kommt. Bei Rücklauf das gleiche noch mal, is nicht fiel . Dann Ventil einsetzen.

#### **Leitungen verlegen:**

Benötigt wird hierzu:

- 1) Ein Schlauch von Eberspächer zum nachrüsten von SH / der besitzt 4x 90° Biegungen
- (! Schläuche u. Verbinder von Webasto haben einen Innen- bzw. Außendurchmesser von 18mm, Schläuche von VW haben 20mm.)
- 2) 3 St 90° Winkel Schlauchverbinder VW 701 819 876-1

3a / 3b) 1 St Vor bzw. Rücklaufschlauch vom Audi 80 Avant 893819371N (Da gibt es noch 6 andere Nr. für u. ich weiß noch nicht genau welche es ist. Hab meinem vom Teileverwerter) der wird aufgeteilt.

Von Ausgang Pumpe (Stutzen zeigt eingebaut nach unten) zum Eingang Heizer (Stutzen unten) Teile in Reihenfolge: 1), 2), 1)

Von Ausgang Kombiventil (Stutzen an der Querverbindung des Kombiventils) zum Eingang Pumpe (Stutzen zeigt nach vorn). Teile in Reihenfolge: 1), 2), 3a)

Von Eingang Kombiventil (Stutzen seitlich, an der Vorlaufverbindung) zum Ausgang Heizer (oberer Stutzen) Teile in Reihenfolge: 1), 2), 3b), 1)



Eingebautes Ventil(Li.) mit Zuleitung Eingang Pumpe(Re.)



Eingebautes Ventil mit Ausgang zur Pumpe



Hier noch mal



Ventil Eingang (silberne Schelle) zum Ausgang Heizer. Ventil Ausgang (grüne Schelle)



Vorn rechts Schlauch zum Ausgang Heizer



Ventil, Vor- u. Rücklauf Wärmetauscher usw.



Pumpe Eingang (oben), Pumpe Ausgang zum Heizer(unten)vor beiden von Ausgang Heizer.



So sieht der Schlauch vom Audi aus. Links ist 3b)

Rechts ist 3a)

So jetzt wieder alle Schlauchverbindungen mit Schellen sichern, Kühlmittel auffüllen entlüften fertig.

Bei mir lief soweit alles reibungslos. Wie das mit der Erwärmung im Innenraum (wie Warm wird es?)wird, kann ich erst im nächsten Frühjahr (05) sagen.

Ob sich der Motor bei SH Betrieb miterwärmt o. nicht, oder er schneller warm wird bei der fahrt nach Einsatz der SH Funktion auch noch nicht. Muss halt auf den Winter warten)

Den die Funktion des Kombiventils beruht auf den anstehenden Wasserdruck(dazu weiter unten mehr) u. ich hab nicht die Pumpe aus dem Aufrüstsatz verwendet. Also schauen wir mal.

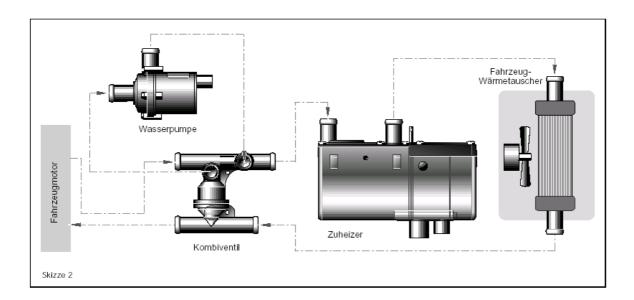
Jetzt fehlen nur noch die Elektrischen Anschlüsse!

Dazu kann ich leider keine Angaben machen.

Weil!

Ich mir meine Schaltung selbst gebaut habe. Sie beruht aber in großen Zügen auf die normal verwendete Schaltung.

#### Einbindung von Kombiventil (6 Anschlüsse) u. Zusatzwasserpumpe in den Kühlkreislauf z.B. bei D3WZ.



#### Heizgerät mit Kombiventil in den Wasserkreislauf einbinden

#### Einsatz Kombiventil – 5 Anschlüsse

ist die Wasservorläufleitung und Wasserrücklaufeitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher im Motorraum getrennt verlegt, muss das Kombiventil mit 5 Anschlüssen und ein T-Stück eingesetzt werden.

Die Vorlaufleitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher trennen und das Kombwentil einsetzen. Die Rücklaufleitung vom Wärmetauscher zum Fahrzeugmotor trennen und das T-Stück einsetzen.

## Einsatz Kombiventil – 6 Anschlüsse (siehe Skiz-

ze)
Ist die Wasservorlaufleitung und Wasserrücklaufleitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher im
Motorräum parallel verlegt, kann das Kombiventil
mit 6 Anschlussen eingesetzt werden.

Die Vorlaufleitung und Rücklaufleitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher aufschneiden und das Kombiventil einsetzen. Kombi ventil mit 5 Anschlüssen: Bestell-Nr. 330 00 177 zusätzlich T-Stück Ø 20 für Rücklaufleitung:

Bestell-Nr. 20 1673 80 11 00

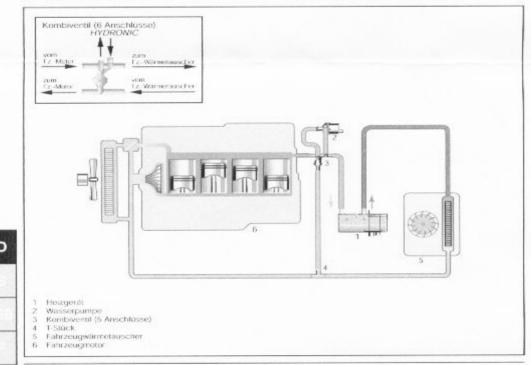
Kombiventil mit 6 Anschlüssen: Bestell-Nr. 330 00 176

#### Heizcharakteristik:

Bei eingeschalteter Standheizung wird die Wärme ausschließlich dem Fahrgastraum zugeführt – kleiner Kreislauf, schnelle Aufheizung.

Mit der Inbetriebnahme des Fahrzeugmotors – kleine Drehzahl – wird ein Teil der Wärme dem Fahrzeugmotor zugeführt (Teilkreislauf), was eine Verkürzung der Warmlaufphase des Fahrzeugmotors bewirkt.

Bei erhöhter Motordrehzahl (> 2000 U/min) wird die gesamte Warme auf Fahrgastraum und Fahrzeugmotor verteilt = großer Kreislauf, Zuheizfunktion, weitere Verkürzung der Warmlaufphase).



#### 4. Wasserkreislauf mit Kombiventil

Bei eingeschalteter Standheizung wird die Wärme ausschließlich dem Fahrgastraum zugeführt kleiner Kreislauf, schneile Aufheizung.

Mit der Inbetriebnahme des Fahrzeugmotors – kleine Drenzahl – wird ein Teil der Wärme dem Fahrzeug-motor zugeführt (Teilkreislauf), was eine Verkürzung der Warmlaufphase des Fahrzeugmotors bewirkt.

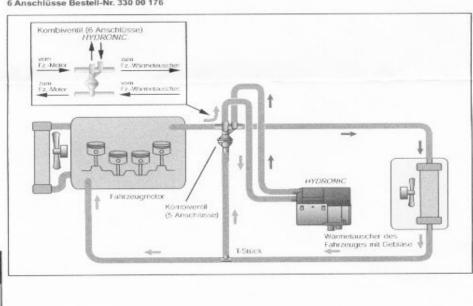
Bei erhöhter Motordrehzahl (> 2000 U/min) wird die gesamte Wärme auf Fahrgastraum und Fahrzeug-motor verteilt – großer Kreislauf, Zuheizfunktion, weitere Verkürzung der Warmlaufphase).

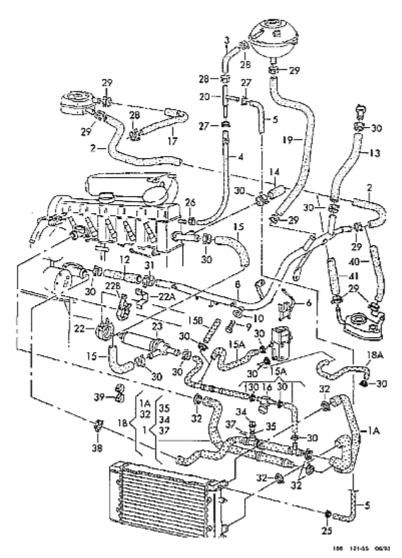
Wasserkreislauf mit Kombiventil: 5 Anschlüsse Bestell-Nr. 330 00 177 6 Anschlüsse Bestell-Nr. 330 00 176

Einsatz Kombiventil – 5 Anschlüsse Ist die Wasservorlaufleitung und Wasserrücklauf-leitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher im Motorraum getrennt verlegt, muss das Kombiventil mit 5 Anschlüssen und ein T-Stück eingesetzt werden.

#### Einsatz Kombiventil - 6 Anschlüsse

Ist die Wasservorlaufleitung und Wasserrücklauf-leitung vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher im Motorraum parallel verlegt, kann das Kombiventil mit 6 Anschlüssen (ohne T-Stück) eingesetzt werden,





<u>Kühlmittelleitungen 2,51 TDI</u> Die D3W ist auch drauf

### **Temperaturfühler**

## Nr.!9 ist der <5°C Schalter für Zuheizoption

19 = VW 701 959 625 13,00€

20 = 6K0 971 847 A 0,39€

13 = 7D0 919 319 A 3,20€

Wird mit Blindniete befestigt

Radkasten vorn rechts (Beifahrerseite) oberhalb Nebelscheinwerfer (da sind zwei Löcher, gr. für Kabeldurchführung, kl. Für Blindniete)

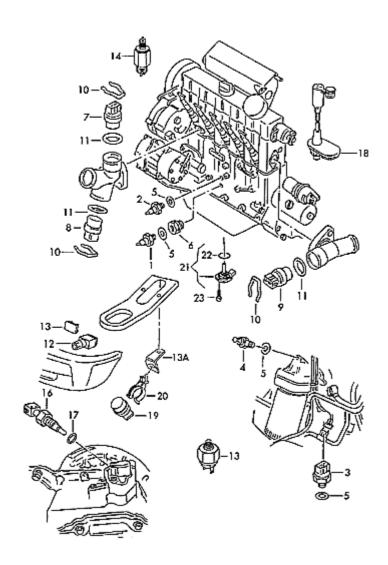
No

код детали

ОПИСАНИЕ

ПРИМЕЧАНИЕ

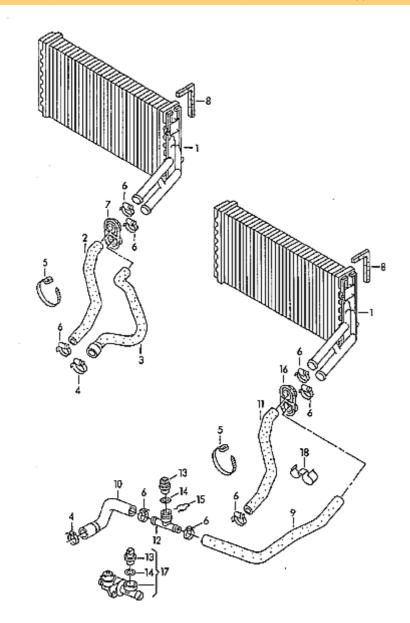
дополнение



| ľ |     |                      | OUTER TEMPERATURE SENSOR THERMO SWITCH FOR VEHICLES WITH AUXILIARY HEATER SWITCHES AND SENDERS ON ENGINE AND GEARBOX |   | 5 CYLINDER  |
|---|-----|----------------------|--|---|---|
|   | (1) | <u>028 919 081 D</u> | OIL PRESSURE SWITCH F >> 70-X-053 924  | 0,25BAR M10X1<br>1 PIN<br>BLUE<br>M10X1 | AET,AEU,AJA,<br>ACV,AJT,AHY,<br>AUF                     |
|   | 2   | <u>068 919 081 A</u> | OIL PRESSURE SWITCH F >> 70-X-053 924  | 0,9BAR M10X1<br>1 PIN<br>GREY<br>M10X1  | AHY,ACV,AJA,<br>AJT,AUF                                 |
| ľ | (2) | <u>056 919 081 E</u> | OIL PRESSURE SWITCH  | 1,8BAR M10X1<br>1 PIN                   |   |
|   |     |                      | F >> 70-X-053 924  | WHITE                                   | AET,AEU   |
|   | (2) | <u>038 919 081</u>   | OIL PRESSURE SWITCH  | 0,55-0,85BAR<br>1 PIN                   |   |
|   |     |                      | F 70-X-053 925>>   | BROWN                                   |   |
|   | 4   | <u>049 919 563 A</u> | OIL TEMPERATURE GAUGE<br>SENDER<br>FOR VEHICLES WITH MULTI<br>FUNCTION INDICATOR                                     | 0-180C M10X1<br>1 PIN<br>WHITE          | AET,AEU,APL,<br>AVT                                     |
|   | 5   | <u>N 013 811 5</u>   | SEALING WASHER   | A10X13,5                                |   |
|   | 6   | 034 103 179          | ADAPTER  |   |   |
|   | (7) | <u>025 906 041 A</u> | TEMPERATURE SENSOR<br>ELECTRONIC CONTROL UNIT<br>F >> 70-X-053 924   | 2 PIN<br>BLUE<br>20MM                   | AEU,ACV,AET,<br>AUF                                     |
|   | (7) | <u>251 919 501 D</u> | TEMPERATURE SENDER FOR VEHICLES WITH ELECTRONI- CALLY REGULATED AIR CONDIT. F >> 70-X-053 924                        | 2 PIN<br>GREEN/BLACK<br>20MM            | АЈА   |
| ľ | (7) | <u>074 919 501</u>   | TEMPERATURE SENDER FOR COOLANT TEMPERATURE GAUGE F 70-X-053 925>>  | 4 PIN<br>BROWN<br>20MM                  | АЈА   |
|   | (7) | <u>357 919 501 A</u> | TEMPERATURE SENDER<br>FOR VEHICLES WITH<br>ELECTRIC<br>TACHOGRAPH  | 20MM<br>GREEN/BLACK                     | AET,AEU,ACV,<br>AJT,APL,AUF,<br>AVT                     |
|   | (7) | <u>059 919 501 A</u> | DUAL TEMPERATURE<br>SENDER<br>F 70-X-053 925>>   | 4 PIN<br>GREEN<br>20MM                  | AEU,AET,ACV,<br>AJT,AHY,APL,<br>AUF,AVT,AYC,<br>AXG,AYY |
|   | (7) | <u>357 919 501</u>   | TEMPERATURE SENDER<br>FOR VEHICLES WITH<br>ELECTRIC<br>TACHOGRAPH  | 20MM<br>GREEN/BLACK                     | AJA   |
|   | (8) | 701 919 369 C        | TEMPERATURE SENDER WITH SWITCH FOR COOLANT TEMPERATURE GAUGE AND/OR ADDITIONAL WATER PUMP F >> 70-X-053 924          | + 93/88C<br>4 PIN<br>BLUE/WHITE<br>20MM |   |
|   | (8) | 021 919 369          | THERMO SWITCH FOR VEHICLES WITH RADIATOR FAN RUN-ON AND/OR ADDITIONAL WATER PUMP E 70 X 053 025>>                    | 93/88C 20MM<br>2 PIN<br>BLUE/WHITE      | AET AEU AIA   |

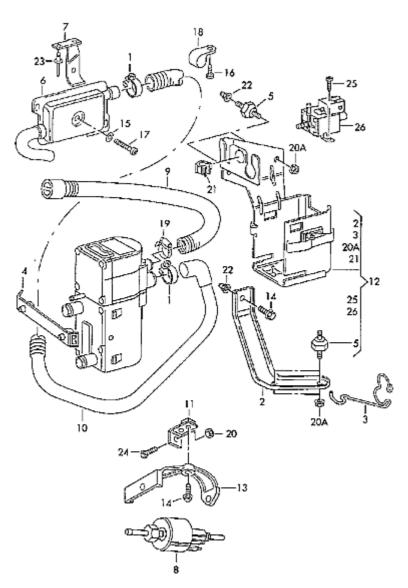
# Hier ist der Kühlschlauch vom Audi 80 Avant mit Nr.3 drauf

**№**КОД ДЕТАЛИ ОПИСАНИЕ ПРИМЕЧАНИЕ ДОПОЛНЕНИЕ



|     |     |                      | HEAT EXCHANGER<br>WATER HOSES   | HEATER<br>AIR CONDIT. | 4 CYLINDER:<br>ABM,ABK,ABT,<br>6A,ACE,ADA,<br>ABB<br>5 CYLINDER:<br>NG |
|-----|-----|----------------------|---|-----------------------|--|
| ĺ   | 1   | 8D1 819 030 A        | HEAT EXCHANGER  | LHD                   |  |
| ĺ   | (1) | 894 819 031 A        | HEAT EXCHANGER  | RHD                   |  |
|     | 2   | 893 819 375 E        | WATER HOSE<br>(HEAT EXCHANGER > WATER<br>PIPE)<br>MIT ENTL!FTUNGSSCHRAUBE           | LHD<br>RETURN         | 4 CYLINDER:<br>ABK,ABT,ABM,<br>6A,ACE,ADA                              |
| Law | (2) | 893 819 375 F        | WATER HOSE<br>(HEAT EXCHANGER > WATER<br>PIPE)<br>MIT ENTL!FTUNGSSCHRAUBEIII        | RETURN<br>RHD         | DIESEL ENG.:<br>AAZ,1Z<br>4 CYLINDER:<br>ABK,ABT,ABM,<br>6A,ACE,ADA    |
|     | (2) | 855 819 375 F        | WATER HOSE<br>(HEAT EXCHANGER > WATER<br>PIPE)                                      | RETURN                | 5 CYLINDER:<br>NG  |
|     | 3   | 893 819 371 A        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F >> 8C-N-300 000                        | FEED                  | 4 CYLINDER:<br>ABK,ABM,ABT,<br>1Z,ABB                                  |
|     | (3) | 8A0 819 371 K        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F 8C-P-000 001>>                         | FEED                  | 4 CYLINDER:<br>ABK,ABM,ABT,<br>1Z,ABB,ADA                              |
|     | (3) | 893 819 371 AC       | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)   | FEED                  | 4 CYLINDER:<br>6A,ACE  |
|     | (3) | 8A0 819 371 C        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F >> 8C-N-300 000                        | FEED                  | 5 CYLINDER:<br>NG  |
|     | (3) | 8A0 819 371 N        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F 8C-P-000 001>>                         | FEED                  | 5 CYLINDER:<br>NG  |
|     | (3) | 893 819 371 R        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F >> 8C-N-300 000                        | FEED                  | DIESEL ENG.:<br>AAZ  |
|     | (3) | 8A0 819 371 J        | WATER HOSE<br>(FLANGE > HEAT EXCHANGER)<br>F 8C-P-000 001>>                         | FEED                  | DIESEL ENG.:<br>AAZ  |
| ĺ   | 4   | <u>N 102 581 01</u>  | CLIP  | AL23-35               |  |
|     | 5   | N 900 603 01         | CABLE BINDER  | 6,5X175               |  |
|     | 6   | N 905 618 01         | CLIP  | AL16-28               |  |
|     | 7   | 893 819 699 A        | DOUBLE GROMMET  |                       |  |
|     | 8   | <u>321 819 017</u>   | GASKET  | 680X8X10              |  |
|     |     |                      | HEAT EXCHANGER WATER HOSES FOR VEHICLES WITH ELECTRONI- CALLY REGULATED AIR CONDIT. |                       |  |
|     | 1   | 893 819 030 A        | HEAT EXCHANGER  | LHD                   |  |
|     | (1) | 894 819 031 A        | HEAT EXCHANGER  | RHD                   |  |
|     | 9   | 893 819 371 AA       | WATER HOSE<br>(HEATER VALVE > HEAT<br>EXCHANGER)                                    | FEED<br>LHD<br>LHD    | 4 CYLINDER:<br>ABM,ABT   |
|     |     |                      | F >> 8C-N-300 000   | <br>  run             | 4 CYLINDER:<br>ABK   |
|     | (9) | <u>8A0 819 371 M</u> | WATER HOSE<br>(HEATER VALVE > HEAT  | FEED<br>LHD           | 4 CYLINDER:<br>ABK   |

# <u>Hier sind alle Teile für den Anbau des SH/ZH abgebildet</u> (normal für D3W)

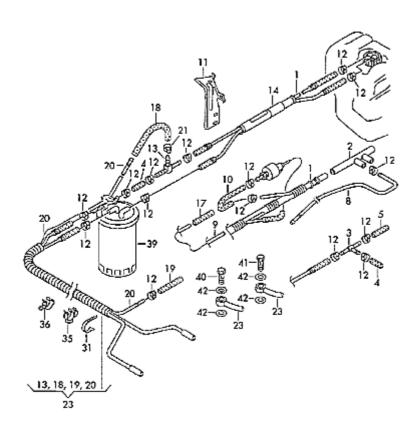


|       |                      | ADDITIONAL HEATER   | D3W                        | DIESEL ENG.:<br>ACV,AJT,AHY, |
|-------|----------------------|---|----------------------------|------------------------------|
|       |                      | AUXILIARY HEATER  | D4W-S                      | AXG,AYC,AYY<br>DIESEL ENG.:  |
|       |                      |   |                            | ACV,AJT,AYC,<br>AYY,         |
|       |                      |   |                            | AUTOMATIC:<br>AUF,           |
|       |                      |   | B4W-S                      | OTTO ENGINE:<br>AET,AEU,APL, |
|       |                      |   |                            | AVT                          |
| 1     | <u>N 104 361 01</u>  | CLIP  | G1-25X15                   |                              |
| 2     | 701 815 209          | RETAINING BRACKET   |                            |                              |
| (3)   | 7D0 819 735 D        | BRACKET<br>F >> 70-X-060 000*   | D3W                        |                              |
| (3)   | 7D0 819 735 C        | BRACKET<br>F 70-X-060 001>>*  | D3W                        |                              |
| (3)   | 7D0 819 735 D        | BRACKET<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILLARY<br>HEATER                       |                            |                              |
| 3     | 701 815 929 B        | BRACKET<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILLARY<br>HEATER<br>F >> 70-X-153 729* |                            |                              |
| 4     | 701 815 075          | RETAINING CLIP  |                            |                              |
| 5     | <u>701 819 083</u>   | BONDED RUBBER MOUNTING  |                            |                              |
| (6)   | <u>7D0 819 084</u>   | EXHAUST SILENCER  |                            |                              |
| (7)   | <u>7D0 819 595</u>   | BRACKET   |                            |                              |
| 8     | <u>701 819 100 D</u> | FUEL PUMP   | D3W<br>EBE-251 864 45      |                              |
| (8)   | 7M0 819 100 A        | FUEL PUMP<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILLARY<br>HEATER                     |                            |                              |
| 9     | 701 819 483 B        | AIR HOSE FOR INTAKE SIDE  |                            |                              |
| (10)  | 7D0 819 507 A        | EXHAUST PIPE  |                            |                              |
| (11)  | <u>701 819 549 D</u> | RETAINING BRACKET<br>F >> 70-2-075 000*                                   |                            |                              |
| (12)  | <u>7D1 815 203</u>   | BRACKET   | D3W                        |                              |
| (12)  | <u>7D1 815 203</u>   | BRACKET FOR VEHICLES WITH AUXILLARY HEATER ALSO USE:                      | 028 906 283<br>N 013 965 5 |                              |
| 13    | 701 819 949          | LOOP<br>F >> 70-2-075 000*  |                            |                              |
| 13A   | 7M0 813 549 A        | BRACKET<br>F 70-2-075 001>>*  |                            |                              |
| 14    | N 010 217 10         | HEXAGONAL HEAD BOLT   | M6X20                      |                              |
| 16    | N 013 964 9          | OVAL HEAD PANEL SCREW   | ST4,2X16-C                 |                              |
| (17)  | <u>N 100 091 04</u>  | HEXAGON HEAD BOLT<br>(COMBI)  | M6X12                      |                              |
| 18    | <u>N 101 394 02</u>  | CLIP  | B15X28                     |                              |
| 19    | N 102 581 01         | CLIP  | AL23-35                    |                              |
| 20    | <u>N 901 752 03</u>  | HEXAGON NUT, SHOULDERED<br>F >> 70-2-075 000*                             | M6                         |                              |
| (20A) | <u>N 022 148 11</u>  | HEX. NUT, SELF-LOCKING  | VM6                        |                              |
| (21)  | <u>N 906 661 01</u>  | CABLE TIE   | 4,5X200                    |                              |
| 22    | N 902 521 01         | RIVETTED CAP NUT  | AM6/0,5-3                  |                              |
| 23    | N 904 786 01         | POP-RIVET   | A4,8X11                    |                              |
| 24    | <u>N 010 212 26</u>  | HEXAGONAL HEAD BOLT<br>F >> 70-2-075 000*                                 | M6X12                      |                              |

# Hier ist die Einbindung der Dosierpumpe sowie der gr Halter (Nr. 11) zu sehen

N

код детали описание примечание дополнение



|                |                    | FUEL LINE  |   | DIESEL ENG. |
|----------------|--------------------|--|---|-------------|
| 1              | 701 201 080 BE     | 1 SET OF FUEL PIPES FEED- AND RETURN PIPE IN PAIRS   |   | DIESEL ENG. |
| (1)            | 701 201 080 BG     | 1 SET OF FUEL PIPES FEED- AND RETURN PIPE IN PAIRS FOR VEHICLES WITH AUXILIARY HEATER AUXILIARY HEATER FOR COOLANT CIRCUIT | D3W                                     | PR-7VE,9M5  |
| (1)            | 701 201 080 BH     | 1 SET OF FUEL PIPES FEED- AND RETURN PIPE IN PAIRS FOR VEHICLES WITH AUXILLARY HEATER ADDITIONAL HEATER                    | D3W                                     | PR-7VG,7VH  |
| 2              | 701 201 943        | T-PIECE FOR VEHICLES WITH AUXILLARY HEATER FOR ADDITIONAL HEATER   |   |             |
| 3              | 701 201 928 C      | T-PIECE<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILLARY<br>HEATER  |   |             |
| -              | N 101 207 01       | HOSE IN COILS OF 5M<br>'ORDER UNIT 5'  | 5,5X3                                   |             |
| 4              |                    | SHORTEN TO:  | 50MM                                    |             |
| 5              | N 103 035 01       | HOSE IN COILS OF 5M 'ORDER UNIT 5' SHORTEN TO:   | 7X3<br>75MM                             |             |
| 8              | 701 201 901 B      | FUEL LINE<br>FOR VEHICLES WITH<br>ADDITIONAL HEATER<br>USE IF REQUIRED:  | 191 201 316                             |             |
| 9              | 701 201 901 K      | FUEL LINE<br>FOR VEHICLES WITH   | D3W                                     |             |
| (9)            | 701 201 901 M      | FUEL LINE<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILIARY<br>HEATER  |   |             |
| 10             | 701 201 143        | FUEL HOSE<br>FOR VEHICLES WITH<br>AUXILIARY<br>HEATER  |   |             |
| 11             | 701 201 505 D      | BRACKET FOR FUEL FILTER F >> 70-2-061 613*   |   |             |
| (11)           | 7D0 201 505 E      | BRACKET FOR FUEL FILTER<br>F 70-2-061 614>>*   |   |             |
| 12             | N 024 122 2        | CLIP   | 9X11-15                                 |             |
| 13             | <u>251 201 346</u> | T-PIECE  | 6/4/6                                   |             |
| 14             |                    | NO LONGER AVAILABLE  |   |             |
| 17<br>18<br>19 | 059 130 329        | HOSE IN COILS OF 5M 'ORDER UNIT 5' SHORTEN TO: SHORTEN TO: SHORTEN TO:   | 3,5X1,9 -RME-<br>100MM<br>90MM<br>130MM |             |
| 21             | N 100 911 01       | CLIP   | 7,5-9                                   |             |
| (23)           | 701 201 204 BG     | FUEL LINE<br>ASSEMBLY(ASSY)  |   | ABL         |
| (23)           | 701 201 204 AK     | FUEL LINE<br>ASSEMBLY(ASSY)  |   | AJA         |
| (23)           | 701 201 204 AL     | FUEL LINE ASSEMBLY(ASSY) FOR VEHICLES WITH AUTOMATIC FOR VEHICLES WITH AIR CONDIT.   |   | АЈА         |

Alle hier gemachten angaben sind ohne Gewehr, ich übernehme keine Haftung für die hier gemachten Tipps o. Anregungen!!!!!!

Rechtschreibfehler o. Eventuell Zahlendreher bitte ich zu entschuldigen.

Wer die oben gemachten Anregungen an seinem Fahrzeug umsetzt ist für sich u. seine Arbeit selbst verantwortlich u. trägt hierfür die Alleinige Verantwortung für sich "sein Fahrzeug u. die in diesem beförderten Personen.

Noch was zu den VW Teile Nr. je nach Model u. Bj können sich die Teile Nr. o. Bauteile ändern!!! (siehe hierzu Schalldämpfer auf der Teileliste u. dem von mir auf dem Foto abgebildeten Schalldämpfer. dementsprechend ist der Halter auch anders. Also achtet darauf was Ihr verbaut) Die Einbauvorschläge hab ich mir selbst ausbaldowert oder mir aus zahlreichen Foren bezüglich VW / VW T4 wie diesem hier u. anderen ( <a href="www.t4forum.de">www.t4forum.de</a> (hallo Leute) oder dem SGA- Forum ich glaub das heist so ? geht da um Sharan / Galaxy / Alhambra )geholt (man muss halt nur mal suchen)

So muss mich jetzt mal um meine Elektrik kümmern da funzen zwei Sachen noch nicht so wie sie sollen Der Heizer lief auf jeden Fall beim Testlauf einwandfrei (stammt von e-bay) Dosierpumpe klickt auch u. fördert (muss ja sonst geht Heizer nicht) Wasserpumpe läuft auch schon u. die Uhr tickt auch, Lüfter schaltet auch in stufe "2" im SH Betrieb. Na ja die Elektrik wird nachgeliefert.

So u. jetzt fiel spaß beim schrauben der Winter steht vor der Tür!! MfG DeeDee